

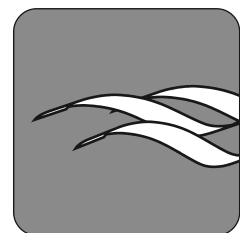
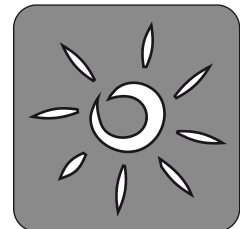
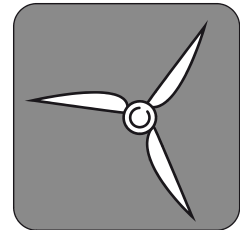
Technische Richtlinien für Erzeugungseinheiten

TEIL 7 (TR 7)

**Instandhaltung und Betrieb von Kraftwerken
für Erneuerbare Energien**

Rubrik A1: Anlagenverantwortung

Revision 0
Stand 01.08.2017



Herausgeber:
FGW e.V.
Fördergesellschaft Windenergie
und andere Dezentrale Energien

Instandhaltung und Betrieb von Kraftwerken für Erneuerbare Energien

Rubrik A1: Anlagenverantwortung

01.08.2017

Stand

Herausgeber

FGW e.V.
Fördergesellschaft Windenergie und andere Dezentrale Energien

Oranienburger Straße 45
10117 Berlin

Tel. +49 (0)30 30101505-0

Fax +49 (0) 30 30101505-1

E-Mail info@wind-fgw.de

Internet www.wind-fgw.de

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliothek; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrecht zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter.

Folgende Teile der Technischen Richtlinien der FGW sind erhältlich:

Teil 1: Bestimmung der Schallemissionswerte

Teil 2: Bestimmung von Leistungskurven und standardisierten Energieerträgen

Teil 3: Bestimmung der elektrischen Eigenschaften von Erzeugungseinheiten und -anlagen am Mittel-, Hoch- und Höchstspannungsnetz

Teil 4: Anforderungen an Modellierung und Validierung von Simulationsmodellen der elektrischen Eigenschaften von Erzeugungseinheiten und -anlagen

Teil 5: Bestimmung und Anwendung des Referenzertrages

Teil 6: Bestimmung von Windpotenzial und Energieerträgen

Teil 7: Betrieb und Instandhaltung von Kraftwerken für erneuerbare Energien

Rubrik A: Allgemeiner Teil

Rubrik A1: Anlagenverantwortung

Rubrik B3: Fachspezifische Anwendungserläuterung zur Überwachung und Überprüfung von Gründungs- und Tragstrukturen (GuT) bei Windenergieanlagen

Rubrik D2: Zustands-Ereignis-Ursachen-Schlüssel für Erzeugungseinheiten (ZEUS)

Rubrik D3: Globales Service Protokoll (GSP)

Rubrik D3 – Anhang A: XML-Schemadokumentation

Teil 8: Zertifizierung der elektrischen Eigenschaften von Erzeugungseinheiten und -anlagen am Nieder-, Mittel-, Hoch- und Höchstspannungsnetz

Teil 9: Bestimmung der hochfrequenten Emission von regenerativen Energieerzeugungseinheiten

Vorwort

Im Laufe der letzten Jahre wurden die Erzeugungskapazitäten im Bereich der Erneuerbaren Energie insbesondere in Deutschland zunehmend ausgebaut und haben sich als eine wichtige Säule der deutschen und europäischen Energieversorgung etablieren können.

Mit zunehmendem Ausbau der Erzeugungskapazitäten steigt auch die Zahl der im Bereich der Erneuerbaren Energie beschäftigten Personen. Die Umsetzung von bestehenden Regelwerken, die die Sicherheit dieser Personen gewährleisten und ihren Ursprung in der konventionellen Energiewirtschaft haben, stellen die Betreiber von diesen Erzeugungsanlagen/-einheiten oftmals vor besondere Herausforderungen, insbesondere vor dem Hintergrund der dezentralen Energieerzeugung.

Daher hat sich die Fördergesellschaft Windenergie und andere Dezentrale Energien e.V. (FGW) dazu entschlossen, Betreiber von Erzeugungsanlagen/-einheiten mittels der vorliegenden Handlungs- und Umsetzungshilfe zum Thema Anlagenverantwortung auf Basis der DIN VDE 0105-100 zu unterstützen.

Diese Handlungs- und Umsetzungshilfe stellt daher kein eigenständiges Regelwerk dar, sondern spiegelt vielmehr Best-Practice-Ansätze wider, wie aus der Erfahrung heraus das Thema Anlagenverantwortung rechtssicher in der Praxis unter den häufig anzutreffenden Randbedingungen der Erneuerbaren Energien gelebt werden kann.

Erstellt wurde diese Handlungs- und Umsetzungshilfe von verschiedenen Interessengruppen, u.a. von Betreibern, Herstellern und Dienstleistungsunternehmen aus der Branche der Erneuerbaren Energien. Während der Ausarbeitung wurden Ergebnisse mit verschiedenen Gremien der Branche ausgetauscht und u.a. dem K224 im DKE als Verfasser der DIN VDE 0105-100 [1] vorgestellt und diskutiert, um mit der vorliegenden Rubrik einen anerkannten Branchenstandard zu schaffen.

Die vorliegende Rubrik wurde aufgrund des zentralen Charakters bei der Wahrnehmung elektrischer Verantwortung beabsichtigt „Anlagenverantwortung“ benannt. Die weiteren Verantwortungsebenen sollen damit nicht geschmälert sein und werden entsprechend gleichberechtigt erläutert.

Grundsätzlich bleibt die DIN VDE 0105-100 [1] in Verbindung mit § 49¹ EnWG [2], wie für alle Betreiber von Energieanlagen, der gesetzliche Beurteilungsmaßstab.

¹ § 49 EnWG Anforderungen an Energieanlagen

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	1
1.1	Anwendungsbereich	1
1.2	Vorschriften und Richtlinien	1
1.3	Normative Verweise	1
2	Begriffe und Definitionen	2
3	Unternehmer- bzw. Betreiberverantwortung	3
4	Einordnung in den Kontext	4
5	Organisation der Verantwortung DIN VDE 0105-100	5
5.1	Anlagenbetreiber (A)	5
5.2	Anlagenverantwortlicher (B)	6
5.3	Arbeitsverantwortlicher (C)	7
5.4	Arbeitsteam (D)	8
5.5	Koordinator (E)	8
6	Beispiele für die Umsetzung der Anlagenverantwortung	9
6.1	Betreiber ohne externe Betriebsführung	9
6.2	Betreiber mit Betriebsführung	10
6.3	Konzern mit interner Organisationseinheit und eigener Serviceabteilung	11
7	Inhaltsverzeichnis Anhänge	13
Anhang A	Formblätter	14
	Literaturverzeichnis	17